

In Niedersachsen wurden mit über 235%
mehr als doppelt so viele

Windräder

aufgestellt, wie benötigt werden.

D.h. bei Volllast stehen *mehr als die Hälfte* der

Windräder

still, damit unser Stromnetz nicht kollabiert,
da wir keine nennenswerten Speichermöglichkeiten und
Stromtrassen haben.

Was aber bedeutet,

- dass die Betreiber trotzdem eine Einspeisevergütung bekommen, für den nicht produzierten Strom
- dass das Ausland für unseren Windstrom, der zu viel produziert wurde, noch Geld dazu bekommt

Und da sollen wir es zulassen, das noch weitere

Windräder

installiert werden, die nicht drehen dürfen?

Mehr Infos zum Thema unter www.fuer-sinnvolle-energie.de

info@fuer-sinnvolle-energie.de

V.i.S.d.P.: T. Lang, Postfach 11 31, 21231 Buchholz